

# DIE DREI SCHWESTERN

Alexander Zemlinsky, Op.13.Nr.1

*Etwas bewegt (Moderato)*  
*einfach*

Gesang

Die drei Schwestern woll-ten ster-ben, setzten auf die güldnen

Piano

*p*

Kro-nen, gingen sich den Tod zu ho-len. Wähnten ihn im Wal-de

*Bewegter*

woh-nen. Wald, so gib uns, daß wir ster-ben.

*f*

*mf*

6

sollst drei güldne Kro-nen er-ben.

*dim.*

*rit.*

3

3

3

3

3

## Bewegt

Da be-gann der Wald zu la - chen und mit ei - nem Dut - zend Küs - sen

## Wie im Anfang

ließ er sie die Zu - kunft wis - sen. Die drei Schwestern wollten

*espress.* *pp*

*allegro*

ster - ben, währten Tod im Meer zu fin - den, pil - gerten drei Jah - re

*pp*

## Bewegter

lang. Meer, so gib uns, daß wir ster - ben,

sollst drei güld - ne Kro - nen er - ben.

Da be-gann das Meer zu wei - nen, ließ mit drei - mal

*p*

hun - - - dert Küs - sen die Ver -

*cresc.*

gan - genheit sie wis - sen. Die drei

*Ruhig pp*

*f dim. pp immer ruhiger pp*

Schwestern wollten ster-ben, lenkten nach der Stadt die Schrit-te;

Sehr langsam

lag auf ei-ner In-sel Mit-te. Stadt, so gib uns, daß wir ster-ben,

*pp* *zart*

Tempo I. (schwungvoll)

sollst drei güldne Kro-nen er-ben. Und die Stadt tat

*cresc.*

auf die To-re und mit hei-Ben

Lie-bes-küs-sen ließ die Ge-gen-wart sie wis-sen.

*riten.*

# DIE MÄDCHEN MIT DEN VERBUNDENEN AUGEN

Alexander Zemlinsky, Op. 13. Nr. 2

**Allegretto (wechselnd im Tempo)**

*p* ( $\sharp$ ) *etwas*

Gesang Die Mäd - chen mit den ver - bun - de - nen Au - gen [tut

Piano *pp*

*lebhafter* **Tempo I.** ( $\sharp$ )

ab die gol - de - nen Bin - den!] Die Mäd - chen mit den ver -

*mf* *p*

*rit.*

bun - de - nen Au - gen woll - ten ihr Schick - sal fin - den.

*rit.* *ppp*

*Die etwas bewegter wie im Anfang* **Lebhafter (drängend wie früher)** ( $\flat$ ) *rit.*

Ha - ben zur Mit - tags - stun - de. [Laßt an die gol - de - nen Bin - den!]

*pp* *f* *rit.*

*pp leise* *ritard.*

Ha - ben zur Mit - tags - stun - de das Schloß ge - öff - net im Wiesengrun - de.

*pp* *ritard.*

*Solo*

*ritard.* *schneller*

Habendas Lebengegrüßt. [Zieht fe - ster die gol - denen Binden.]

*ritard.* *pp* *p*

*Langsam* *Sehr ruhig* *sehr lei -*

Habendas Leben ge - grüßt, ohne hinaus zu finden. Die

*accel.*

*se und einfach* *rit.* *pp*

Mädchen mit den ver - bundenen Au - gen woll - ten ihr Schick - sal fin - den.

*rit.* *pp*

# LIED DER JUNGFRAU

Langsam

Alexander Zemlinsky, Op. 13. Nr. 3

Gesang *weich*

Al - len wei - nen - den See - len, al - ler na - hen - den

Piano *p*

Schuld öffn ich im Ster - - nen - kran - ze mei - ne

*pp*

Hän - de voll Huld. Al - le Schuld wird zu -

nich - te vor der Lie - be Ge - bet, kei - ne See - le kann

ster - ben, die wei - nend ge - fleht.

*p*

*pp*

*sehr warm* *steigernd*

*ungemein zart*

Ver - irrt sich die Lie - be auf ir - di - scher Flur,

*pp*

*sehr warm* *ritard.*

so wei - sen die Trä - nen zu mir ih - re Spur.

*f ritard.* *pp ruhiger*



# ALS IHR GELIEBTER SCHIED

Alexander Zemlinsky, Op.13.Nr.4

*Sehr ruhig*

Gesang

Als ihr Ge-lieb-ter schied— [ich

Piano

*p*

*steigernd*

hör - te die Tü-re gehn] als ihr Ge-lieb - ter

*pp immer gebunden*

schied, da hab ich sie wei - nen ge - sehn,—

*pp*

*pp*

Doch als er wie-der kam — [ich hör - te des Lich-tes Schein]

*ppp*

doch als er wieder kam, warein an - de - rer da - heim.

*zart*

*espress.*

*steigernd*

Und ich sah den Tod — [mich streif - te sein Hauch] und

*cresc.*

*zurückhaltend*

ich sah den Tod, der er - war - tet ihn auch.

*f*

*rit.*

*f*

*p*

# UND KEHRT ER EINST HEIM

Sehr mäßig bewegt

Alexander Zemlinsky, Op. 13. Nr. 5

Gesang

Und kehrt er einst heim, was sag ich ihm dann? Sag, ich

*espress.*

*p legato*

*pp*

hät - te ge - harrt, bis das Le - ben ver - rann. Wenn er wei - ter fragt und er -

*rit. tempo*

*rit. tempo*

kennst mich nicht gleich? Sprich als Schwe - ster zu ihm; er lei - det viel - leicht, er

*ruhig und warm*

lei - det viel - leicht. Wenn er fragt, wo du seist, was geb ich ihm an?

*rit.*

*tempo*

*rit.*

*tempo*

*rit.*

*Sehr ruhig und zart**sehr leise und innig*

Etwas be-

Mein' Gold - ring gib \_\_\_\_\_ und sieh ihn stumm an... Will er

The first system features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The key signature has one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The piano part includes dynamic markings of *pp* and *ppp*.

*wegter**rit.**f mit großem Ausdruck*

wis - sen, war - um so ver - las - sen das Haus? Zeig die off - ne Tür, sag, das  
wieder wie zuvor

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *pp*, *rit.*, and *dim.*.

*rit.**pp**Sehr ruhig leise*

Licht ging aus. *sehr ruhig* Wenn er wei - ter

The third system features a vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *rit.* and *pp*.

*pp**pp ungemein*

fragt nach der letz - ten Stund'... Sag, aus

The fourth system continues the vocal line and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings of *pp*, *sehr langsam*, *poco rit.*, and *subito pp*.

*zart und innig*

Furcht, daß er weint, aus Furcht, daß er weint, lä - che - te mein Mund.

The fifth system features a vocal line and piano accompaniment. The piano part includes a dynamic marking of *ppp*.

## SIE KAM ZUM SCHLOSS GEGANGEN

Alexander Zemlinsky, Op. 13. Nr. 6

Gesang *Sehr ruhig bewegt*

Piano *p*

Sie\_

*Red.* *immer Ped.*

*p*

kam zum Schloß ge - gan - gen\_ die\_ Son - ne er - hob sich kaum\_ sie\_

kam zum Schloß ge - gan - gen, die\_ Rit - ter blick - ten mit

*rit.* *p* *a tempo*

Ban - gen und es schwie - gen die Frau - en.

*rit. espr. rit. a tempo*

*rit.* *a tempo*

Sie blieb vor der Pfor - te - ste - hen - die Son - ne er - hob sich

*rit. a tempo pp*

*zurückhaltend* *pp* *viel langsamer als zuvor*

kaum - sie blieb vor der Pfor - te - ste - hen, man hör - te die Kö - ni - gin

*rit.*

*p etwas*

ge - hen und der Kö - nig frag - te sie: Wo - hin

*gedehnt* *pp* *rit.* *mp, wie zu -*

gehst du? Wo-hin gehst du? Gib acht in dem Däm-mer-schein! Wo-hin

The first system of the musical score features a vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with a long note marked 'gedehnt' (stretched), followed by the lyrics 'gehst du? Wo-hin gehst du? Gib acht in dem Däm-mer-schein! Wo-hin'. The piano accompaniment starts with a 'pp' (pianissimo) dynamic and includes a 'rit.' (ritardando) marking. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 2/4.

*vor* *p* *pp rit.* *espress.*

gehst du? Wo-hin gehst du? Harrt drun-ten je-mand dein?

The second system continues the vocal line with the lyrics 'gehst du? Wo-hin gehst du? Harrt drun-ten je-mand dein?'. The piano accompaniment features a 'p' (piano) dynamic and a 'pp rit.' (pianissimo ritardando) marking, followed by an 'espress.' (espressivo) marking. The key signature changes to two flats (B-flat and E-flat), and the time signature remains 2/4.

*sehr ruhig und mit Ausdruck* *pp* *wieder fließender*

Sie sag-ten nicht ja noch nein. Sie stieg zur Frem-den her-

The third system features the vocal line with the lyrics 'Sie sag-ten nicht ja noch nein. Sie stieg zur Frem-den her-'. The piano accompaniment is marked 'pp' (pianissimo) and 'wieder fließender' (again flowing). The key signature changes to three flats (B-flat, E-flat, and A-flat), and the time signature remains 2/4.

nie - der\_ gib acht in dem Däm - mer-schein\_ sie

The fourth system concludes the vocal line with the lyrics 'nie - der\_ gib acht in dem Däm - mer-schein\_ sie'. The piano accompaniment continues with the same key signature and time signature as the previous systems.

*zart steigend*

stieg zu der Frem - den her - nie - der\_ sie\_ schloß sie in ih - re

*rit.*

Ar - me ein.

*cresc. rit. espress.*

*sehr zart und langsam*

*ganz leise* *immer leiser und ruhiger* *sehr langsam*

Die bei - den sag - ten nicht ein Wort und gin - gen ei - lends fort.

*nach und nach ins Tempo I übergehend*